

Einige neue und wenig bekannte Rhynchoten.

Von G. W. Kirkaldy (in Wimbledon).

(Mit 1 Figur im Texte.)

Hoemoptera.

Fam. Cicadidae.

Lacetas annulicornis Karsch ♂. — Afrika: Bovaké, Hinterland der Elfenbeinküste. Karsch, der nur das Weibchen kannte, hat diese Gattung zu den *Tibiceninae* richtig gestellt (1890, Berlin. Ent. Zeit., XXXV S. 113).

Dundubia intemerata Walker. Sumatra.

Fam. Tettigoniidae.

Igernia n. n. = *Pachynus* Sätzl 1866, praecoc: Typus *bimaculicollis* Stål.

Betsileonus n. n. = *Thaumastus* Stål 1864, praecoc.

Jafar n. n. = *Setabis* Stål 1866, praecoc: Typus *Jareti* Sign.

Fam. Fulgoridae.

Ricanopsis semihyalina Melichar. Afrika, Hinterland der Elfenbeinküste, Bovaké (meine Sammlung): der Basaltheil der Decken schwärzlich (nicht röthlichbraun), Seitenrand der Decken am Grunde schmal rothbräunlich.

Heremon n. n. = *Enipeus* Stål 1859 praecoc. Typus *obliquus* Stål.

Platygomiris Kirkaldy.

1902. Trans. Ent. Soc. Lond., p. 258 Pl. V. F. 7.

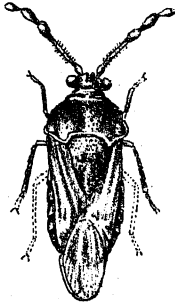


Fig. 1.

Diese Gattung gehört richtig zu den *Cylaparia* (= *Eucorcoraria* Kirk. = *Monalomonaria* Reuter = *Valdasaria* Distant). Diese Division enthält 18 Gattungen mit 40 Arten, von welchen 8 Gattungen und 35 Arten der Alten Welt eigen sind. Im J. 1895 (Ö. V. A. F. 468—9) hat Haglund zwei neue afrikanische Miridenformen beschrieben, u. z. *Odoniella Reuteri* und *Sahlbergella singularis*. Die Gattungs- und spezifischen Beschreibungen sind nicht verschieden und ich bin im Zweifel, ob diese Gattungen nicht wertlose Namen sind. In letzter Zeit habe ich ein Exemplar von *Sahlbergella* erlangt: dieses ist hier abgebildet (Fig. 1). Diese Gattung mit *Odoniella* gehört zu den *Cylaparia*.

Heteroptera.

Fam. Miridae.

Breddiniessa n. n. = *Periscopopus* Breddin, praecoc. Typus *mundulus*.

Laodamia n. n. — *Strongylotes* Reuter 1875 praecoc. Typus *saliens*.